GEMEINDENACHRICHTEN

November 2020 / Nr. 10-2020

Foto: Bernhard Paschinger

Information Gemeindeamt

bezüglich COVID-19

Seite 4

Bauverhandlungstermin

15. Dezember 2020

Seite 4

Adventkranzbestellung

bis 22. November 2020

Seite 4

Liebe Vorderstoderinnen und liebe Vorderstoderer,

leider ist das Coronavirus auch in Vorderstoder aktiv geworden und wir haben mehrere infizierte BürgerInnen. Mit dem Teillockdown und den voraussichtlich folgenden weiteren Verschärfungsmaßnahmen soll es gelingen, die Ausbreitung der zweiten Welle zu verlangsamen. Unser Gesundheitssystem darf nicht an die Grenzen stoßen. Leider steigen im ganzen Land nicht nur die Infektionszahlen dramatisch sondern auch die Aufenthalte in den Krankenhäusern, in den Intensivstationen und auch die Todesfälle.

Damit sind wir alle gefordert unsere sozialen Kontakte zu reduzieren, Maske zu tragen, die Handhygiene zu verbessern und große Vorsicht walten zu lassen.

Ich bitte darum, all diese Maßnahmen einzuhalten und mitzutragen, damit wir eines Tages wieder unser „normales“ Leben führen können.

Die Entwicklung eines Impfstoffes ist mittlerweile weit fortgeschritten, dennoch wird es noch einige Zeit dauern, bis die Impfung zugelassen wird und bis so viele Dosen an Impfstoffen zur Verfügung stehen, um damit eine Entlastung zu gewährleisten. Es besteht Hoffnung aber leider gibt es noch keine Entwarnung!

Zum Thema der Anbindung der Bergbahnen von Vorderstoder an das bestehende Ski- und Wandergebiet Hinterstoder sind jetzt auch die Stellungnahmen des Landes Oberösterreich von der Abteilung Raumordnung gekommen. Hier werden einige Punkte kritisch angemerkt und einige Nachbesserungen gefordert, vor allem im Bereich Naturschutz, Verkehr und Wasser sind weitere Untersuchungen, Lösungsmöglichkeiten und Gutachten erforderlich.

Wenn diese Projektergänzungen vonSeitenderProjektwerbervorliegen werden wir selbstverständlich ausführlich darüber informieren.

Nach der Fertigstellung der Ortsdurchfahrt mit den Gehsteigen wird in den nächsten Wochen der barrierefreie Zugang zum Gemeindeamt errichtet. Nächstes Jahr wird endlich der Güterweg zur „Reitwiesen“ vom Wegerhaltungsverband generalsaniert.

Gemeinsam mit den Grundeigentümern haben wir einen gebührenpflichtigen Parkplatz für die Skitourengeher bei der Hacklsäge vereinbart, der noch vor der Saison aktiviert werden soll.

Bergweihnacht, Gemeindegewinnachtsfeier und andere Veranstaltungen sind so wie der abgesagte Kirtag heuer leider nicht möglich. Wir hoffen auf eine baldige Besserung der Lage und auf einen möglichst wenig eingeschränkten weiteren Winter.

**Euer Bürgermeister
Gerhard Lindbichler**

**BILANZ
BUCHHALTUNG**

Frieda Stadtfeld - Vorderstoder

**0664 / 52 42 778
office@bibustadtfeld.at**

Buchhaltung - Jahresabschluss -
- Personalverrechnung -
- Fakturierung - Steuerberatung lt. BiBuG

1) Prüfbericht Rechnungsabschluss 2019

Der Prüfbericht des Rechnungsabschlusses für das Finanzjahr 2019 gemäß Schreiben der Bezirkshauptmannschaft Kirchdorf vom 22.10.2020 wurde von den Gemeinderatsmitgliedern der Gemeinde Vorderstoder zur Kenntnis genommen.

2) Ausschuss für Bau- und Straßenbauangelegenheiten (Wanderwege, Parkraum), örtliche Raumplanung, Orts- und Naturraumentwicklung

Der Obmann des gegenständlichen Ausschusses berichtete über die Sitzung vom 29.10.2020.

3) Parkraumbewirtschaftung der Gemeinde Vorderstoder

Der Ankauf eines zusätzlichen Parkautomaten für den Tourengeherparkplatz Swuwiz bzw. Parkplatz Hackl Säge wurde einstimmig beschlossen. Diese beiden Parkplätze sind somit ab sofort im Zeitraum vom 01.12. bis 01.03. jeden Jahres gebührenpflichtig.

4) Verordnung Halte- und Parkverbot Güterweg „Huttererseite“

Vom Gemeinderat wurde das Parkverbot entlang des Güterweges „Huttererseite“ (beginnend im Bereich Hackl Säge bis Ende Güterweg Baumschlagberg) einstimmig beschlossen.

5) Parzelle Nr. 862/2

Da in diesem Zusammenhang noch mehrere Details zu klären sind, wurde der gegenständliche Tagesordnungspunkt von der Sitzung einstimmig abgesetzt.

6) Dienstpostenplan der Gemeinde Vorderstoder

Die erforderliche Änderung des Dienstpostenplanes der Gemeinde

Vorderstoder im Bereich der Kinderbetreuung wurde einstimmig beschlossen.

7) Wegeerhaltungsverband

Vom Wegeerhaltungsverband Eisenwurzen wurde die Sanierung des Güterweges „Reithwiese“ in das Instandsetzungsprogramm 2021 aufgenommen. Der zu leistende Gemeindeanteil für die gegenständliche Sanierung wurde einstimmig beschlossen.

8) Dienstbarkeitsvertrag zur Errichtung der Löschwasserversorgungsanlage Gaisriegl

Der Dienstbarkeitsvertrag, abzuschließen zwischen dem Grundeigentümer und der Gemeinde, im Zusammenhang mit der errichteten Löschwasserversorgungsanlage Gaisriegl, wurde einstimmig beschlossen.

9) Wohnung Vorderstoder 58/1

Die Verlängerung des Mietvertrages bis 30.09.2021 für die Wohnung Vorderstoder 58/1 wurde einstimmig beschlossen.

10) Wohnung Vorderstoder 73/1

Der Mietvertrag für den neuen Mieter der Wohnung Vorderstoder 73/1 für den Zeitraum 01.11.2020 bis 31.10.2023 wurde einstimmig beschlossen.

11) Antrag Fraktion BERGauf:

Bereitstellung der eingehenden Stellungnahmen auf der Gemeindehomepage im Zusammenhang mit der Flächenwidmungsplanänderung Skigebietsverweiterung Hinterstoder-Vorderstoder

Da die Gemeinde Vorderstoder bereits im Vorfeld der gegenständlichen Gemeinderatssitzung, nach Rücksprache mit der Rechtsabteilung vom Amt der OÖ Landesregierung, die eingelangten Stellungnahmen der diversen Fachabteilungen auf der Gemeindehomepage veröffentlicht hat, wurde der gegenständliche Tagesordnungspunkt einstimmig von der Sitzung abgesetzt.

Restliche Abfuhrtermine 2020

Restmüll

23.11.2020, 07.12.2020, 21.12.2020

Gelber Sack

Donnerstag, 17.12.2020

Auf Grund der aktuellen Lage bitten wir um telefonische Mitteilung, wenn Müllsäcke bzw. Gelbe Säcke benötigt werden, wir deponieren diese gerne für sie im Vorraum beim Gemeindeamt.

Zur Info: Auch heuer wird die Erstverteilung der Gelben Säcke wieder durch eine Organisation des Bildungszentrums Salzkammergut durchgeführt. Die Erstverteilung für das Jahr 2021 wird vorraussichtlich noch im Dezemer erfolgen.

Information Gemeindeamt bezüglich COVID-19

Leider steigen die Corona-Neuinfektionen trotz des „Lockdown-Light“ weiterhin stetig und auch in Vorderstoder sind nun bereits die ersten Fälle aufgetreten.

Deshalb muss die direkte Kontaktaufnahme auch am Gemeindeamt auf das Notwendigste reduziert werden. Bitte nutzen Sie vorrangig die digitalen Kanäle wie Telefon, Mail etc.

Unsere Parteiverkehrszeiten:

Montag bis Freitag   07:00 bis 12:00 Uhr

Dienstag und Donnerstag   13:00 bis 17:00 Uhr

Wir bitten um telefonische Voranmeldung unter 07564 82 55!

Werden Müllsäcke bzw. Gelbe Säcke benötigt, können wir diese nach telefonischer Absprache gerne im Vorraum beim Gemeindeamt hinterlegen.

Auf Grund der derzeitigen unvorhersehbaren Lage sind weitere Einschränkungen nicht auszuschließen. Die neuesten Informationen dazu finden Sie immer auf unserer Homepage www.vorderstoder.ooe.gv.at.

Wir bitten zum Schutz unser aller Gesundheit um Verständnis.

Adventskränze Pfarre Vorderstoder

Adventskränze können bis 22. November 2020 bei Frau Maria Retschitzegger bestellt werden.

Kontakt:

Maria Retschitzegger
Tel.: 07564 83 11 oder
0664 46 52 312

Letzter Bauverhandlungstermin 2020

15. Dezember 2020, ab 13:00 Uhr

Planunterlagen zur Vorprüfung bzw. zur Bauverhandlung (vereinfachtes Bauverfahren - mit Nachbarunterschriften) sind bis spätestens eine Woche vor dem genannten Termin, am Gemeindeamt Vorderstoder abzugeben.

Planunterlagen zur Durchführung einer Bauverhandlung gemäß OÖ Bauordnung 1994 (ohne Nachbarunterschriften), sind mindestens drei Wochen vor dem genannten Termin, am Gemeindeamt Vorderstoder abzugeben.

Laut Erkenntnis des Landesverwaltungsgerichts werden Baupläne ausschließlich nur mehr per Post oder persönlich angenommen. Eine digitale Übermittlung ist deshalb nicht mehr möglich und werden durch die Gemeinde Vorderstoder/Baubehörde nicht mehr bearbeitet.

TAMBERG PERCHTEN STODERTAL

Hallo liebe Perchtenfreunde!

Die momentan etwas schwierige Zeit beschäftigt uns als Brauchtumsverein sehr. Seit längerem suchen wir nach einem Weg, wie wir den Nikolausbesuch für die Kinder durchführen können.

Gewohnte Bräuche müssen für die Kinder erhalten bleiben, das ist unser erklärtes Ziel. Dies kann natürlich nur unter Beachtung aller gesetzlichen Vorgaben erfolgen. Keinesfalls wollen wir zu einer unkontrollierten Verbreitung von Corona beitragen.

Wir würden daher am 4. und 5. Dezember 2020 die Hausbesuche in Vorderstoder abhalten.

Dazu haben wir uns folgende Rahmenpunkte festgelegt:

- Wir kommen mit maximal 5 Personen (Nikolaus, 2 Krampus, 1 Engel, 1 Fahrer) zu euch nach Hause.
- Es wird von uns kein Gebäude betreten, der Nikolausbesuch findet im Freien statt.
- Wir alle tragen Masken und halten ausreichend Abstand.
- Wir bitten euch, dass die maximale Anzahl der Anwesenden im Freien, mit uns, nicht überschritten wird.

Solltet Ihr daran Interesse haben würden wir uns freuen, wenn wir bei euch vorbeikommen dürfen.

Vielleicht bringt unser Besuch euch etwas Ablenkung vom Alltag und zaubert den Kindern ein Lächeln ins Gesicht.

Anmeldung bitte bei:

Michael Antensteiner

Tel.: +43 699 103 72 72 7

*Tamberg
Perchten
Stodertal*

DORFSTÜBERL VORDERSTODER

Hausgemachte Pizza im Dorfstüberl Vorderstoder

Wir machen deine PIZZA und auch BOSNA

zur Abholung:

Dienstag bis Samstag durchgehend
Sonntag bis 13:00 Uhr

Bestellung unter:

Tel.: 0660 58 67 770

Name:

Wähle selbst deine Pizza aus:

- Schinken
- Salami Salami scharf
- Speck
- Mais
- Thunfisch
- Ananas
- Oliven m. Mandeln
- Zwiebel
- Mozzarella
- Gorgonzola
- Champignon
- Ruccola
- Rand m. Knoblauchpaste
- Salat m. pikanter Dressing € 3,00

Information des Bezirksabfallverbands Kirchdorf betreffend COVID-19

Aufgrund der jüngsten Maßnahmen der österreichischen Bundesregierung geltend ab 3.11.2020 wurde ein "Lockdown" erneut beschlossen.

Die Entsorgungswirtschaft ist gut gerüstet. Die Abfallabfuhr bleiben aufrecht, die Kompostieranlagen und Altstoffsammelzentren bleiben für Ihre fachgerechte Entsorgung geöffnet. Es sind keine Einfahrtsbeschränkung in den ASZ und im AWZ Inzersdorf oder Entsorgungsengpässe zu erwarten.

Dennoch ist nun die Eigenverantwortung noch mehr gefragt, um die Aufenthaltsdauer in den ASZ so kurz wie möglich zu halten. Daher empfehlen wir, Ihre Abfälle zu Hause bereits weitgehend vorzusortieren.

"Denn, wer genauer zu Hause trennt, ist schneller im ASZ fertig."

Zusätzlich empfiehlt sich gleich beim Einkauf darauf zu achten Verpackungen und Abfall zu vermeiden.

Die weiteren Änderungen im ASZ-Betrieb sind gering:

- Die aktuelle Corona Schutz-Maßnahmenverordnung verbietet die Verwendung von Gesichtsvisionen als zulässigen Mund-Nasen-Schutz. D.h. es dürfen nur mehr Schutzmasken (Einweg- oder Stoffmasken) oder sonstige eng anliegende Schale bzw. Tücher, die Mund und Nase abdecken, verwendet werden.
- Den ASZ-Mitarbeitern ist unbedingt Folge zu leisten. Bei großem Andrang kann die Personenanzahl in der ASZ-Anlieferhalle beschränkt werden.

Weiterhin gelten:

- die MNS-Pflicht im Innenbereich für Kunden und Mitarbeiter - im Freibereich wird das Tragen von MNS empfohlen, besonders wenn der Abstand zu anderen nicht gewahrt werden kann.
- die Abstandsregeln und die allgemeinen Hygienebestimmungen

Danke für Ihr Verständnis und Ihr Mitwirken. Dadurch wird das Ansteckungsrisiko für alle Beteiligten gering gehalten und ein weitgehender Regelbetrieb kann aufrecht erhalten bleiben!

Die weitere Entwicklung ist jedoch nicht vorhersehbar. Umso wichtiger ist es auf dem aktuellen Stand zu bleiben. **Die aktuellen Beiträge finden sich unter www.umweltprofis.at/kirchdorf unter der Rubrik Aktuelles.**

Information des Bezirksabfallverbands Kirchdorf über aktuelle Änderungen

1) Änderungen bei Abfallannahme von Styropor

Annahme von Baustyropor alt (EPS Extrudiertes Polystyrol, Herstellung vor 2015, enthalten gefährliche Inhaltsstoffe). Die Annahme von EPS alt ist für Abfälle aus Haushalten wieder möglich, jedoch mengenbegrenzt und gegen Verrechnung.

- 0 bis 0,25 m³ → 1€
- 0,25 m³ bis 0,5 m³ → 2€
- 0,5 m³ bis 2 m³ → keine Annahme im ASZ; Annahme im AWZ gegen Verrechnung möglich
- Ab 2 m³ → Keine Annahme in ASZ und AWZ, Entsorgung über privatwirtschaftliches Entsorgungsunternehmen (Fa. Bernegger, Felbermayr, Steiner etc.) möglich

Von Gewerbetreibenden wird Baustyropor alt in den Altstoffsammelzentren zwar nicht angenommen. Für diese gibt es im AWZ Inzersdorf jedoch die Möglichkeit einer Abgabe bis zu 2 m³ Menge gegen Verrechnung.

Die Annahme von Baustyropor neu (EPS Extrudiertes Polystyrol, Herstellung ab 2015) bleibt unverändert. Es wird in den Altstoffsammelzentren kostenlos angenommen und mit Verpackungsstyropor gesammelt.

2) Änderungen bei Abfallannahme von Altholz

Die Annahme von Altholz wurde vereinfacht. Die Anliefermenge bleibt bei max. 2m³ / Anliefertag ohne Anmeldung (dies entspricht einem kleinen PKW-Anhänger) begrenzt.

- Altholz von Möbeln aus dem Wohnbereich und von Gartenmöbeln wird ohne Jahresmengenoberbegrenzung (zuvor 4m³/Jahr) kostenlos übernommen z.B. Kasten, Tisch, Sessel, Bett, Terrassenliege, stoffbezogene Holzbank, Einbauküche
- Altholz aus dem Bau- und Abbruchbereich oder aus sonstigem Außenbereich wird gegen Verrechnung übernommen z.B. Boden-, Wand- Deckenverkleidung, Holz von Dachstuhl, Gartenhütte, Balkon, Holzzaun

Es ist dabei zu beachten, dass...

1) Großanlieferungen ab 2 m³, wenn möglich ins Abfallwirtschaftszentrum Inzersdorf gebracht werden (schnelle und bequeme Entsorgungsmöglichkeit). Alternativ sind Großanlieferungen im jeweiligen ASZ anzumelden und der Abfallannahmetermin, zur Kapazitätsplanung, gemeinsam zu vereinbaren. Unangemeldete Großanlieferungen können abgewiesen werden.

2) Die Trennung von Altholz erfolgt weiterhin in enger Abstimmung mit dem ASZ Personal je nach Möglichkeit in den ASZ in thermisches und stoffliches Altholz bzw. gemischte Fraktion.

Bücherzelle

Definition: „Bücherzellen sind offene Bücherschränke, die zum Lesen, Verweilen und Schmökern einladen. Sie sollen und können öffentliche Aufmerksamkeit für die Bibliothek, für Bücher und das Lesen erzeugen und von allen GemeindebürgerInnen genutzt werden.“

Bücherzellen funktionieren nach einem einfachen Prinzip: Bücher herausnehmen – lesen – zurückstellen oder ein anderes Buch reinstellen. Geeignet dafür sind etwa ausgediente Telefonzellen oder andere öffentlich zugängliche Orte.

In Vorderstoder befindet sich die Bücherzelle an der **Vorderseite des „Bergladens“**. Der Platz wurde von der Gemeinde genehmigt und das Projekt im Oktober 2016 als Arbeit im Agenda21-Netzwerk installiert.

Seit nun mehr **4 Jahren** wird dieses ehrenamtliche Angebot sehr gut von der Bevölkerung und ihren Besuchern angenommen. Einige regelmäßige Besucher helfen auch mit, damit die Ordnung im Regal beibehalten wird -> herzlichen Dank!

Viel Freude beim Lesen und Austauschen wünscht euch

Petra, Gesunde Gemeinde Vorderstoder

PS: Für Anregungen bitte einfach melden!

Der Radbeauftragte informiert.

Radeln hat immer Saison

Die Tage werden kürzer und in der Früh ist es noch dämmerig. Bei nebligem Wetter herrscht oft schlechte Sicht. Hier ein paar Tipps um sicher durch die goldene Jahreszeit zu radeln:

Sichtbarkeit bringt Sicherheit

Reflektoren, helle Kleidung und ein eingeschaltetes Radlicht helfen dabei, von anderen Verkehrsteilnehmern rechtzeitig gesehen zu werden. Dynamos, die seitlich an der Reifendecke greifen, rutschen bei Nässe häufig durch und geben folglich nur wenig oder gar kein Licht ab. Zu empfehlen sind daher Nabendynamos oder batteriebetriebene Scheinwerfer und Rücklichter, welche mit Halogen- oder LED-Lichtern und Standlichtfunktion ausgestattet sind.

Langsamer Fahren und sicher Bremsen

In der kühlen Jahreszeit ist es besonders wichtig, dass die Bremsen gut gewartet sind, daher sollten abgefahrene Bremsbeläge getauscht werden und die Bremszüge gut gefettet sein. Es sollte auch nicht vergessen werden, die Kette regelmäßig zu reinigen und zu ölen, sowie die Bodenzüge nicht vergessen. Neben der richtigen Ausrüstung ist vor allem eine vorausschauende Fahrweise für das sichere Fahren wichtig: Bei nasser Witterung ist der Untergrund durch Matsch oder nasses Laub oft rutschig und der Bremsweg dementsprechend länger.

Viel Freude bei Ihrem nächsten Fahrradausflug wünscht die Gesunde Gemeinde Vorderstoder!

I.V. Ihre Erika Seyr

© Bart Heird

Gute und funktionale Bekleidung

Eine winddichte und wasserabweisende Jacke, Regenhosen oder Capes halten bei schlechter Witterung trocken und warm. Wasserdichte Handschuhe, die dünn genug sind, um das Gefühl zum Schalten und Bremsen nicht zu verlieren, schützen vor kalten Fingern. Reflektierende Kleidung oder eine Warnweste erhöhen die Sichtbarkeit.

Neben diesen Tipps ist eines jedenfalls zu raten: Einfach Radfahren!

SPES ZUKUNFTSAKADEMIE

Jetzt die Zeit nutzen, um neue Fachkräfte auszubilden oder selbst einen Facharbeiterabschluss zu machen!

Facharbeiter/-innen sind die Zukunft unserer Betriebe. Der wirtschaftliche Druck hat sich in den letzten Monaten massiv erhöht. Viele Betriebe nutzen nun diese Zeit, um sich für die Zukunft zu rüsten. In der Vergangenheit erlebten wir es sehr häufig, dass Betriebe keine Zeit für die Ausbildung von Fachkräften zur Verfügung hatten, weil es die gute Auftragslage nicht erlaubte. Aktuell haben einige Betriebe weniger Aufträge und nutzen daher die Möglichkeit, die vorhandenen Ressourcen in die Ausbildung von Fachkräften zu investieren. Wenn die Auftragslage wieder besser ist, steht dem Betrieb das passende und gut qualifizierte Personal zur Verfügung.

Wir, die SPES Arbeitsstiftung (AQUA), sind seit 2001 Kooperationspartner von AMS und Land OÖ. Mit dem Fördermodell AQUA (arbeitsplatznahe Qualifizierung) können Betriebe Facharbeiter ausbilden. Arbeitslose Menschen haben die Chance einen Facharbeiterabschluss in verkürzter Form zu absolvieren oder sich fehlende Qualifikationen anzueignen. Die gesamte Abwicklung und Betreuung wird von uns durchgeführt.

Folgende Lehrberufe sind aktuell bei unseren SPES-Kooperationsbetrieben sehr gefragt:

- Koch/Köchin, Restaurantfachmann/-frau, Gastronomiefachmann/-frau, GWH Installateur/-in,
- Maler/-in, Tischler/-in, Zimmerer, Kälteanlagentechniker/-in, Elektroinstallateur/-in, Friseur/-in

- Einzelhandelskaufmann/-frau, Zerspanungstechniker/-in, Dachdecker u. Spengler/-in,
- Oberflächentechniker/-in, IT-Techniker/in, Werkzeugbautechniker/-in,
- Betriebslogistikkaufmann/-frau u. Kunststofftechniker/-in

Haben Sie Interesse an einer Facharbeiterausbildung oder möchten Sie als Betrieb Facharbeiter ausbilden?

So finden Sie nähere Informationen unter www.spes.co.at/arbeitsstiftung, arbeit@spes.co.at oder 0660/ 15 64 400

Foto: SPES Zukunftsakademie

wohstudio SIGRID
WINDISCHGARSTEN RIESER

- VORHÄNGE INKL. NÄHSERVICE
- VORHANGSCHIENEN UND -STANGEN
- SONNEN- UND SICHTSCHUTZ
- BETTWAREN
- TISCHWÄSCHE
- HANDTÜCHER, BADEMÄNTEL
- DEKO- UND GESCHENKARTIKEL

SIGRID RIESER

4580 Windischgarsten | Hauptstraße 29

0650 67 40 854

www.wohstudio-rieser.at
office@wohstudio-rieser.at

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz beim:

AUTOFAHREN IM HERBST

Die frühere Dämmerung, Regen, Laub und Nebel bedeuten im Herbst für alle Verkehrsteilnehmer eine große Umstellung. Vor allem für die Autofahrer herrschen mit einer schlechteren Sicht, einer rutschigeren Fahrbahn und einem längeren Bremsweg schwierigere Fahrbedingungen. Es empfiehlt sich, im Herbst sein Fahrzeug einem Winter-Check zu unterziehen, um für die kalte Jahreszeit gerüstet zu sein.

Sicherer unterwegs:

- Machen Sie sich ein umfangreiches Bild von den Straßen
- Fahren Sie vorausschauend und passen Sie Ihre Geschwindigkeit an die Straßen- und Witterungsverhältnisse an
- Beachten Sie das Rechtsfahrgebot und gehen rechtzeitig vom Gas
- Achten Sie auf Laub, Fallobst und verstärk auftretende Nässe, diese erhöhen die Rutschgefahr
- Aktivieren Sie bei Nebel die Nebelschlussleuchte
- Leisten Sie den Vorgaben der Verkehrsbeeinflussungsanlagen Folge
- Ab 1. November müssen Pkws Winterreifen bei winterlichen Fahrverhältnissen montiert haben
- Vorsicht vor Wildwechsel
- Denken Sie auch als Fußgänger an Ihre Sicherheit und tragen Sie reflektierende Warnwesten und Bänder

Machen Sie einen Wintercheck:

- Überprüfen Sie die Winterreifen auf ein ausreichendes Profil
- Säubern Sie die Windschutzscheiben von außen und innen
- Testen Sie Ihre Scheinwerfer, ob Sie funktionstüchtig und sauber sind
- Überprüfen Sie die Batterie
- Testen Sie die Wischblätter
- Verwenden Sie frostsicheres Scheibenputzmittel

i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at

Bei 100 km/h ist der Anhalteweg bei nasser Fahrbahn um knapp 20 Meter länger als bei trockener Fahrbahn. Bei 130 km/h sind es bei Nässe sogar knapp 35 Meter mehr, bis das Fahrzeug zum Stehen kommt!

**SELBST-
SCHUTZ
IST DER
BESTE
SCHUTZ.**

**SORGEN
SIE FÜR
NOTFÄLLE
VOR.**

zivilschutz-ooe.at

OBERÖSTERREICHISCHER
ZIVILSCHUTZ

CHANCEN SEHEN. WEGE GEHEN.

Kostenlose Beratung für Frauen

Finanzielle Absicherung
Berufliche Weiterentwicklung
Juristische Tipps zu Ehe,
Trennung, Scheidung, uvm.
Vereinbarkeit von Familie & Beruf
sowie weitere Themen

Dienstag, 24. November 2020
von 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Frauenberatung in allen
ö. Bezirkshauptmannschaften durch
Beraterinnen der ö. Frauenberatungsstellen

**Anmeldung und Terminvereinbarung
über die Website erforderlich**

www.frauenreferat-ooe.at
Bei Fragen 0732/7720-11851
Anmeldeschluss: 18. November 2020

Eine Initiative von
Frauen-Landesrätin LH-Stv.ⁱⁿ Mag.^a Christine Haberlandner.

Diese Veranstaltung findet unter Einhaltung der aktuell geltenden
Corona-Schutzmaßnahmen statt.

CHRISTINE HABERLANDNER
LANDESRÄTIN FÜR
FRAUEN

Frauen LAND
OBERÖSTERREICH

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber, Redaktion und Druck

Gemeinde Vorderstoder, 4574 Vorderstoder 66

Politischer Bezirk: Kirchdorf an der Krems

Tel.: +43(0) 7564 82 55, Fax: +43(0) 7564 82 55-20

gemeinde@vorderstoder.ooe.gv.at, www.vorderstoder.ooe.gv.at

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am Freitag, 4. Dezember 2020